

## Ruderalflächen



01

Wandkies statt Humus! Den meisten einheimische Blumen und weiteren Wildpflanzen ist ein solch magerer Boden der Lebensraum schlechthin. Auf Humus, speziell wenn er noch gedüngt ist, werden sie verdrängt, etwa von Gras und Löwenzahn. Als typische Pionierpflanzen haben Ruderalpflanzen die Eigenschaft, dass sie durch Störungen wie das Begehen wenig beeinträchtigt werden. Zudem benötigen Ruderalflächen als Gartenelement relativ wenig Pflege. Am Besten schneidet man sie nur einmal im Jahr und zwar im Frühling. Dann finden Vögel auch im Winter Samen zum Fressen oder auch Kleinstlebewesen, welche darin überwintern. Ganz grundsätzlich haben Ruderalflächen einen grossen biologischen Nutzen. Viele Insekten und weitere Lebewesen finden ihren Lebensraum. Damit bieten diese Flächen aber auch uns Menschen immer wieder spannende Naturerlebnisse auf unseren Entdeckungsreisen unmittelbar vor dem Haus.



02